

Ämtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 2/2016



Roßbleithen in Wort & Bild



Schöne Ferien!



Vorwort der Bürgermeisterin

*Liebe Roßleithnerinnen,
liebe Roßleithner!*

Erinnern Sie sich noch?

Am frühen Nachmittag des 23. August 2003 wurde die Feuerwehr Windischgarsten zu einem Waldbrand im Bereich des „Haglers“ (Sengsengebirge – Gemeindegebiet Roßleithen) alarmiert. Auf Grund der lang anhaltenden Trockenheit in den Wochen zuvor breitete sich der Waldbrand rasch großräumig in diesem unwegsamen Gelände aus.

Insgesamt 49 Feuerwehren des Bezirkes Kirchdorf a.d.Krems und darüber hinaus bekämpften mit tatkräftiger Unterstützung des Bundesheeres (Hubschrauber mit Löschwasserbehälter) und des Bergrettungsdienstes Windischgarsten den Brand, der erst nach 8 Tagen Brandeinsatz unter Kontrolle war.

Gemäß den Einsatzbüchern bzw. Aufzeichnungen sind damals den Feuerwehren bzw. dem Bergrettungsdienst Windischgarsten Kosten in Höhe von ca. € 430.000,00 erwachsen. Die Republik Österreich – vom Gesetz dazu verpflichtet – bezahlte allerdings vorerst nur einen Teilbetrag in Höhe von ca. € 195.000,00 für Löschmaterial, Ersatzanschaffungen und Reparaturen. Ca. € 234.000,00 an Entschädigungen für Mannschaftskosten waren bis vor kurzer Zeit offen.

Der Waldbrand 2003 glimmte in Form eines Rechtsstreites zwischen dem Bund und der Gemeinde Roßleithen noch 13 Jahre lang nach. Die Republik weigerte sich nämlich seit Jahren beharrlich, den vollen Betrag zu bezahlen. Der Rechtsstreit ging bis zum Verfassungsgerichtshof. Dort befanden die Höchststrichter, dass das Oö.

Waldbrandbekämpfungsgesetz aber völlig rechtskonform und daher anzuwenden sei.

Den Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf a.d.Krems und dann auch das Urteil des Bezirksgerichtes Kirchdorf a.d.Krems, dass die Republik auch für den Arbeitseinsatz der Feuerwehren zu zahlen hat, bekämpfte in der Folge die Finanzprokuratur bis zum Obersten Gerichtshof. Dieser bekräftigte im Jahr 2014 die Ansprüche der Feuerwehren, die von der Gemeinde Roßleithen stellvertretend geltend gemacht wurden.

Dank des Kirchdorfer Rechtsanwaltes Dr. Erich Bernögger, der die Gemeinde in diesem 13 Jahre lang dauernden Rechtsstreites vertrat, konnte im Frühjahr dieses Jahres dieses unendliche Gerichtsverfahren erfolgreich abgeschlossen werden.

Ich bin froh, dass dieser 13 Jahre lange Rechtsstreit zu Gunsten unserer Freiwilligen ausgegangen ist.

Es ist und war für mich eine Sache der Wertschätzung und eine Selbstverständlichkeit, dass die Kosten nicht an den Organisationen, die ja auch nebenbei ihr Leben einsetzten, hängen bleiben. Bedanken möchte ich mich



**Sprechstunde
immer dienstags
von 15:00 bis 17:00 Uhr oder
nach telefonischer
Vereinbarung unter
0664 41 47 006**

auch heute noch einmal bei allen, die damals mitgeholfen haben, den Brand wieder unter Kontrolle zu bringen. Besonderer Dank unserem Rechtsanwalt Dr. Erich Bernögger und meinem Amtsleiter August Aigner für die Beharrlichkeit, die letztendlich zum Erfolg geführt hat!

Ich wünsche allen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und den Kindern lustige Ferien und viel Spaß beim Programm unseres Ferienkalenders!

**Ihre Bürgermeisterin
Gabi Dittersdorfer**



v.l.n.r.: vom BRD Rohregger Arthur, Humpelsberger Horst, Bgm. Gabi Dittersdorfer, AL August Aigner, Kdt. FF Wdg. Josef Bauer, Dr. Erich Bernögger

Spiel-, Sport- und Parkfläche bei der Volksschule

Folgende Firmen wurden mit der Errichtung der Spiel-, Sport- und Parkfläche bei der Volksschule in Roßleithen beauftragt:

Spielgeräte: Fa. GESTRA Spiel- und Freizeiteinrichtungen GmbH

Elektrotechnische Ausrüstung:

Fa. ETECH Schmid und Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG

Strassenbauarbeiten

(Parkplatzfläche): Swietelsky Bau-gesellschaft m.b.H

Erdbauarbeiten: Schmid GmbH

Einfriedung: Fa. Alfred Hinterwirth

WC Container: Containex- Container HandelsgesmbH

Begrünung: Fa. Leitner Garten

Parkplatzgestaltung: Straßenmeisterei Kirchdorf a. d. Krems



Baggerarbeiten zur Errichtung der Parkplätze.

Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Firmen für den großartigen Einsatz für die Kinder der Gemeinde Roßleithen!



Baggerarbeiten zur Errichtung des Funicourts.

ERÖFFNUNGSFEIER

08. OKTOBER 2016 ab 10.00 Uhr

Detailliertes Programm folgt zeitgerecht!

HAUS DER NATUR
SALZBURG

Fahrt der Generationen

(Oma, Opa, Vater, Mutter, Kind - Kinder nur in Begleitung)

Haus der Natur in Salzburg

Freitag, 02. September 2016

Programm:

- 08.30 Uhr Abfahrt beim Wanderparkplatz in Roßleithen
- 08.40 Uhr Zustieg-Möglichkeit beim Lagerhaus
- ca. 10.30 Uhr Ankunft in Salzburg; Besichtigung „Haus der Natur“
(jeder wie er möchte - ohne Führung)
- ca. 15.00 Uhr anschließend Rückfahrt nach Roßleithen
- ca. 17.00 Uhr Ankunft in Roßleithen

Kostenbeitrag:

€ 10,- pro Person (inkl. Bus, Eintritt, Lunchpaket)
Für die restliche Verpflegung ist selbst zu sorgen!



Anmeldungen bis spätestens Montag,
22.08.2016 am Gemeindeamt Roßleithen.
Die Fahrt findet bei jeder Witterung statt.
**Ich würde mich sehr freuen, einen ge-
mütlichen Tag mit Ihnen zu verbringen!**
Ihre Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer

Generalsanierung 220-kv-Leitung

Die Austrian Power Grid AG (APG) betreibt die 220-kv-Stromleitung von Weißenbach nach Ernsthofen, die vor rund 70 Jahren errichtet wurde. Nach dieser langen Betriebszeit besteht umfangreicher Sanierungsbedarf an vielen Masten und Fundamenten. Zudem ist es notwendig, an einigen Standorten Masterhöhungen durchzuführen, um im gesamten Leitungsverlauf die gemäß Norm erforderlichen Mindestabstände sicherzustellen. Im Zuge der Generalsanierung wird die Versorgungssicherheit auch durch neue Leiterseile verbessert.

Für dieses Vorhaben hat die APG beim Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMFW) um Erteilung der Bewilligung für die Generalsanierung gemäß Starkstromwegesgesetz 1968 (StWG) sowie um Durchführung des elektrizitätsrechtlichen Verfahrens nach den Bestimmungen des Elektrotechnikgesetzes 1992 angesucht.

Der Bundesminister hat am 14.12.2015 die starkstromwegerechtliche Bau- und Betriebsbewilligung für das Vorhaben erteilt. In diesem Bescheid ist der Ausschluss der aufschiebenden Wirkung von Bescheidbeschwerden enthalten, sodass die Arbeiten plangemäß begonnen werden konnten.

Während der Bauarbeiten sind immer wieder Sonderschaltungen im Strom-

netz erforderlich. Diese werden langfristig geplant, um für die Stromkunden eine durchgängige Versorgung zu gewährleisten.

Die Sanierung ist in 2 Bauabschnitte aufgeteilt. Der erste Bauabschnitt, Umspannwerk Weißenbach - Mast Nr. 533, verläuft über die Gemeinden Liezen, Spital am Pyhrn, Roßleithen, St. Pankraz, Klaus an der Pyhrnbahn und Molln. Anfang April starteten die beauftragten Baufirmen mit der Baustelleneinrichtung und in den betroffenen Bereichen mit den Vorarbeiten

zur Fundamentisierung. Zu einigen Maststandorten müssen Zufahrtswege errichtet werden. Seit Juni erfolgen die tatsächlichen Fundamentsanierungen sowie die Erneuerung der Erdung der Masten und der Korrosionsschutz. Diese Sanierungsarbeiten werden sich bis 2017 erstrecken, da sie witterungsbedingt nicht in den Wintermonaten durchgeführt werden können.

Alle ausführenden Firmen und das Team der APG sind bemüht, die Beeinträchtigungen durch die Bauarbeiten so gering wie möglich zu halten.



Bushütte Lengau

Aufgrund Anfragen von Eltern bezüglich einer Bushütte in der Lengau (Kreuzungsbereich zum ehemaligen Bhf. Pießling) wurde eine Kostenevaluierung für den Betonsockel eingeholt.

Als Billigstbieter erhielt Baumeister Josef Gössweiner den Auftrag.

Eine Bushütte gibt es bereits, denn die Bushaltestelle im Kreuzungsbereich B138 - Richtung Pießling Kindergarten wird nicht mehr benötigt. Somit wird diese Bushütte in die Lengau versetzt.





Erstellung eines Trinkwasserversorgungskonzeptes

Mit 01. April 2014 sind neue Förderungsrichtlinien des Landes Oö. für Maßnahmen der Siedlungswirtschaft in Kraft getreten. Diese Förderungsrichtlinien betreffen sowohl öffentliche als auch private Wasserversorgungsanlagen.

Als Fördervoraussetzung ist das Vorliegen eines Trinkwasserversorgungskonzeptes der jeweiligen Gemeinden notwendig. Es ist laut den neuen Förderungsrichtlinien jeder Förderungsantrag eines Betreibers einer Wasserversorgungsanlage dahingehend zu prüfen, ob sich die beantragte Maßnahme widerspruchsfrei in die Gesamtkonzeption der Trinkwasser-

infrastruktur der Standortgemeinde einfügt.

Die wesentlichsten Elemente eines Trinkwasserversorgungskonzeptes sind:

- 1.) Die Bestandserhebung der bestehenden Trinkwasserversorgungsanlagen
- 2.) Die Ermittlung der Abgrenzung der künftigen Versorgungsstruktur nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten durch Unterteilung in:
 - Zonen gemeinsamer Wasserversorgung als Ersatz für die „Blaue Linie“
 - Objekte mit Einzelwasserversorgung
 - Grundlage bilden dabei das örtl. Ent-

wicklungskonzept und der Flächenwidmungsplan

Verfahrensschritte für die Erstellung eines Trinkwasserversorgungskonzeptes:

- 1.) Beauftragung eines Planungsbüros (in unserem Fall Fa. Equadrat) für die Erstellung eines Angebots für ein Trinkwasserversorgungskonzept.
- 2.) Prüfung des Angebotes durch das Land Oö.
- 3.) Auftragsvergabe und Erstellung des Konzeptes.
- 4.) Die gesamten Kosten werden vom Land Oö. übernommen.

Sanierung Pöhleitenquelle

Im Zuge der wasserrechtlichen Genehmigung der UV-Anlage Pöhleiten wurde vom Land Oö. auch der Bereich Quelfassung thematisiert und eine Kamerabefahrung bzw. eine Auswertung dieser Kamerabefahrung verlangt.

Diese Befahrung zeigte bauliche Mängel der Zuleitungen 1 und 2 auf. Eine Sanierung dieser Zuleitungen wurde dringend empfohlen. Die Zuleitungen 3 und 4 (diese liefern ca. 2/3 der Wassermenge) sind in Ordnung.

Der Oö. Wasser Genossenschaftverband startet die Sanierungsarbeiten für die Pöhleitenquelle im Herbst 2016.



Vorderstoder-Landesstraße- und Gehsteigsanierung

Die Landesstraßenverwaltung (Straßenmeisterei Kirchdorf an der Krems) wird im August ein ca. 3km langes Teilstück der Vorderstoderer-Landesstraße L551 (von Abzweigung B138 bis Autohaus Zemsauer) erneuern (Abfräsen und Neuasphaltierung des Straßenbelages). **Im Zuge dieser Arbeiten wird es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Eine zusätzliche Information über eventuelle Einschränkungen erfolgt durch die Straßenmeisterei Kirchdorf/Krems.**

In diesem Zusammenhang wird der in die Jahre gekommene teilweise schadhafte Gehsteig ebenfalls saniert.

Kostenschätzung:

Gesamtkosten: € 103.700,00 davon

Materialkosten: € 53.046,00 und

Lohnaufwand: € 50.654,00

In der Gemeinderatssitzung vom 22.04.2016 wurde ein Grundsatzbeschluss für die Umsetzung dieses Projektes beschlossen.

Hinsichtlich Finanzierung wäre festzuhalten, dass die Materialkosten von

der Gemeinde aufzubringen sind, hier wurde von Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer bereits Kontakt mit dem Büro Entholzer aufgenommen und die Gewährung entsprechender Bedarfszuweisungsmittel wurde in Aussicht gestellt.

Bezüglich der Übernahme für den Lohnaufwand und die landeseigenen Geräte liegt eine Zusage des Landes Oö. vor.

Girls' and Boys' Day 25.05.2016



Mädchen sowie auch Burschen verfügen heutzutage über eine besonders gute und facettenreiche Bildung. Trotzdem entscheiden sich diese im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch immer überproportional häufig für „typische weibliche bzw. männliche“ Berufsfelder oder Studienfächer. Damit schöpfen sie ihre Berufsmöglichkeiten und das Potential ihrer Ausbildung nicht voll aus. Um mehr Mädchen und Burschen für diese Berufssparten zu interessieren wurde der „Girls' and Boys' Day“ ins Leben gerufen.

Auch die Gemeinde Roßleithen unterstützte heuer diesen Girls' and Boys' Day! Neudeck Sarah verbrachte mit ihrem Vater Gerhard Neudeck und Bauhofmitarbeiter Steindl Heli einen Tag. Mit ihrer tatkräftigen Unterstützung wurde das Gelände entlang des Wanderweges zum Pießling Ursprung erneuert.

Im Kindergarten bekamen wir gleich 3-fach männliche Unterstützung. Jedes Zimmer bekam für einen Tag einen männlichen „Aufpasser“. Hier standen uns Schmeißl Michael, Rumplmayr Lukas und Aicher Michael zur Verfügung.





Tuishi Pamoja - eine musikalische Sing- und Tanzgeschichte



Am 11. Mai 2016 war es endlich so weit! Alles, was die einzelnen Gruppen, TänzerInnen, SängerInnen, InstrumentalistenInnen, SprecherInnen, Giraffen, Zebras, Erdmännchen und Löwen in den Ganztagegsschulen Rosenu und Roßleithen und in der LMS Windischgarsten einstudiert hatten, wurde zu einem großen Ganzen zusammengefügt und im gut gefüllten Kulturhaus zur Aufführung gebracht. Nicht Ablehnung, Neid und Misstrauen, sondern Neugier, Aufeinanderzugehen, dem Anderen eine Chance geben, Zusammenhelfen, ... sind die Botschaften des Stückes. Dass es im wirklichen Leben genau so funktioniert, beweist der Erfolg dieses Stückes.



Freie Plätze in der Krabbelstube Vorderstoder-Roßleithen

Wir möchten alle darauf aufmerksam machen, dass für das kommende Krabbelstubenjahr, ab September 2016 noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Wer Interesse an einem Krabbelstubenplatz hat, möge sich bitte rasch unter der Telefonnummer 0680/2353618 an die Kindergartenleitung Vorderstoder wenden.

Die Krabbelstube ist für Kinder im Alter von 1,5 – 3 Jahren zugänglich. Ab dem Alter von 30 Monaten ist der Krabbelstubenbesuch beitragsfrei. Davor richtet sich der Krabbelstubenbeitrag nach dem Einkommen der Eltern.

Seit 3 Jahren spielen und lernen junge „Welterkunder/innen“ unserer Region, gemeinsam in der Krabbelstube Vorderstoder-Roßleithen.

Kinder in diesem Alter sind besonders wissbegierig und wollen die Welt mit allen Sinnen begreifen. Die Krabbelstube bietet dementsprechend, umfassende Erfahrungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, in einem behüteten und gut umsorgten Rahmen in der Gemeinschaft von Gleichaltrigen.



Wir würden uns freuen auch Ihr Kind bei uns begrüßen zu dürfen!

Europäisches Flair in der Krabbelstube Vorderstoder/Roßleithen - Ein Projekt zum Miteinander und Voneinander lernen!

Seit Februar 2016 gibt es eine neue, junge Mitarbeiterin in der Krabbelstube und einen Mitarbeiter im Kindergarten Vorderstoder.

Talitha, 24 Jahre aus den Niederlanden und Renzo aus Italien sind nun für ein Jahr nach Vorderstoder gezogen und bringen frischen Wind in unsere Einrichtungen.

Talitha ist in der Krabbelstube beschäftigt und Renzo arbeitet im Kindergarten Vorderstoder mit.

Die beiden sind junge Freiwillige, die gegen ein geringes Taschengeld, in einer gemeinnützigen Institution mitarbeiten, um eine neue Sprache zu lernen, die Kultur des Landes kennen

zu lernen aber auch um selbständig und erwachsen zu werden.

Talitha hat in den Niederlanden Kunst studiert und bringt ihre Begabungen auf verschiedenste Art und Weise ein. Danke an alle, die sie und uns unterstützen.

Das Projekt läuft über den europäischen Freiwilligendienst und wird als Erasmus-Programm bezeichnet.

Wir freuen uns schon auf ein produktives, gemeinsames Jahr und hoffen, dass wir bald über interessante und spannende Projekte berichten können!



Erasmus+

Jugend in Aktion
Österreichische Agentur





Pädagoginnenwechsel im Kindergarten



„Auf Wiederseh'n Iris!“, tönt es aus dem Blumenzimmer. So verabschiedeten sich die Kinder, mit einem letzten Gruß von ihrer Gruppenleiterin Iris Seebacher. Mit einem lautstarken „Hallo Bettina!“ werden die Kinder Bettina Gösweiner, die im Herbst aus der Karenz zurückkehren wird, begrüßen. „Liebe Iris, vielen Dank für deine großartige Unterstützung im Kindergarten. Für deinen weiteren Weg wünsche ich dir alles erdenklich Gute! Liebe Bettina, ich freue mich schon dich im Herbst in unserem Kindergarten als gruppenführende Pädagogin wieder willkommen zu heißen. Ich wünsche dir viel Freude bei der Betreuung unserer „Kleinsten“, so die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer.

1. Großveranstaltung des Kindergarten-Elternvereins-Roßleithen war ein toller Erfolg!

Viele interessierte Menschen tummelten sich am „Markt“, der unter dem Motto „Wer sucht - der findet“ stattfand.

Gebrauchte, aber dennoch gut erhaltene Spiele/Bücher wurden abgegeben und fanden im Handumdrehen neue Besitzer gegen eine freiwillige Spende.

Auch der Kindergarten konnte sein Sortiment ausmustern, aufstocken und erneuern!



Mit viel Liebe und Mühe wurden frühlingshafte Türkränze, Palmbüschen, Osterdekorationen gestaltet, sowie frische Backwaren (Osterlämmer, Germteigkranzerl) zum Verkauf angeboten. Zudem lud ein Kaffee- und Kuchenbuffet zum gemütlichen Verweilen ein. Wir bedanken uns recht herzlich

bei allen Eltern die uns unterstützt haben. Vor allem sagen wir Danke an jene, die am Tag der Veranstaltung vorbeigekommen sind, geschmökert und zu Gunsten der Kinder gespendet haben.

An dieser Stelle möchten wir uns auch noch bei der Bäckerei Grillneder und dem Lagerhaus recht herzlich für ihre Sachspenden für den Veranstaltungstag bedanken.

Weiters bedanken wir uns bei unserer Bürgermeisterin für die Geldspende, bei Fa. Huber Hinterstoder und Sport Werschitz Windischgarsten für ihr großzügiges Ent-

gegenkommen und ihre Spenden beim Ankauf diverser Materialien.

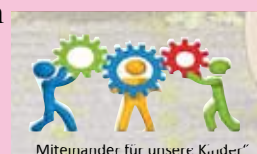
Es freut uns sehr, dass alle übrig gebliebenen Spiele für einen wohlthätigen Zweck weitergegeben werden konnten, nämlich an die evangelische Pfarrgemeinde Windischgarsten (Flohmarkt - zur Weiterfinanzierung des Neubaus und auch an die in der Region asylsuchenden Flüchtlinge).

Abschließend sei gesagt: „Eine Wiederholung im kommenden Jahr gibt's am Palmwochenende 2017, wo wir sie wieder alle recht herzlich willkommen heißen!“



Der Elternverein freut sich, den Kindern nun mit vielen großen und kleinen Dingen zum Spielen für Garten, Turnsaal und Gruppenraum eine Freude machen zu können. Auch unterm Jahr werden von dem Erlös weiterhin diverse Aktivitäten und Veranstaltungen unterstützt werden können (Schikurs, Nikolaussackerl,...).

Der Vorstand des Kindergartenelternvereins





WER lernt WIE am besten in der VS Roßleithen - Fortsetzung
Menschen lernen auf unterschiedliche Weise. Bestimmt weiß jeder noch aus seiner eigenen Schulzeit, dass es verschiedene Arten des Lernens gibt: alles aufschreiben, laut vorlesen, herumgehen, Eselsbrücken schaffen, einfach nur zuhören, ...

Deshalb spricht man häufig auch von Lernstrategien (z. B.: auditiven, visuellen, kinästhetischen, gustatorischen und olfaktorischen Lernstrategien).

Im vergangenen Schuljahr konnten alle SchülerInnen, die dies wollten, ihre bevorzugten Lernstrategien austesten lassen. Es stellte sich heraus, dass kaum jemand nur eine einzige Lernstrategie anwendet, sondern immer mehrere gleichzeitig.

Wir Lehrerinnen sehen unsere Aufgabe nun darin, den Lehrstoff so aufzubereiten und anzubieten, dass jedes Kind nach seinem Lernstand und seinen bevorzugten Lernstrategien lernen kann, sowie sich in allen Lernstrategien üben zu können.

Außerdem versuchen wir die neuesten Erkenntnisse der Hirnforschung, bezüglich Lernen, in unsere Lehrstoffaufbereitung einfließen zu lassen. Das Ergebnis ist: **Lernen mit allen Sinnen!**



MARK in der VS Roßleithen

Im Rahmen einer tollen, lobenswerten und sehr lehrreichen Aktion der FA MARK konnten die Kinder die „Technik-Box“ aktiv erleben. In sechs Stationen wurde den Kindern Elektrizität, Schall, Energieübertragung, Magnetismus, ... erklärt und aktiv nahe gebracht.

Vielen Dank, für den Zeit- und Energieaufwand, die Geduld und den wirklich netten Umgang mit den Schülern und Schülerinnen.



Leseschwerpunkt

„Wer nichts weiß, muss alles glauben!“ Lesen gehört zu den wichtigsten Voraussetzungen für lebenslanges Lernen und somit zum Erlangen von Wissen. Daher legt das pädagogische Team der VS Roßleithen großen Wert darauf, den Kindern die nötigen Lesekompetenzen zu vermitteln. Das „Lehrerlesen“ hat Vorbildcharakter, soll Lust auf Lesen machen und die Kinder lieben es.



Käfer und CO I

Kurt und seine „Freunde“ sind echte Angeber und Rüpel. Sie schrecken nicht davor zurück andere auszugrenzen und zu mobben. Die Neue in der Schule hat es nicht leicht. Doch als Kurt verletzt ist und nicht zum Unterricht kommen kann, zeigt sich, was Freundschaft wirklich bedeutet. Wer Freunde haben will, muss zuerst selber ein guter Freund sein! Die Kinder selber sind die DarstellerInnen, SängerInnen und InstrumentalistenInnen in diesem mitreißenden Mitmachmärchen von Toni Tanner.



Besuch der LMS Windischgarsten

Mit Begeisterung verfolgten die Kinder der VS Roßleithen das Musical der LMS Windischgarsten, sangen kräftig mit und belohnten MusikerInnen, SängerInnen und TänzerInnen mit tosendem Applaus. Im Anschluss durften noch verschiedenste Instrumente ausprobiert werden. Wir gratulieren zu dieser gelungenen Veranstaltung und danken herzlichst für die Einladung!





Filmnachmittag des Kulturausschusses



Um den Kindern den letzten Osterferientag zu „versüßen“ hieß es am Dienstag, 29.03.2016 „Alles steht Kopf“, beim Filmnachmittag am Gemeindeamt Roßleithen.

Damit richtige Kinostimmung aufkam verteilte Kulturausschussobfrau Gerlinde Grill an ca. 30 Kinder Popcorn und Getränke.



Töpferkurs des Familienausschusses



Unter fachkundiger Leitung durch Bettina Gösweiner fand am 12. März der Töpferkurs, angeboten vom Familienausschuss, im Vereinsraum des Bauhofes statt.

Die Kursteilnehmerinnen waren begeistert von den diversen Möglichkeiten, Kreatives zu töpfen. Es entstanden Namensschilder, Deko-Herzen, Vasen, etc. Am 22. März wurden die Werke glasiert und nach dem Brennen ließen wir uns überraschen, wie unsere Kunstwerke wohl aussehen werden.

Die Damen waren sehr begeistert und mit vollem Eifer bei der Sache und wünschen eine Wiederholung eventuell im Herbst. Trotzdem sehr schade, dass die 8 möglichen Teilnehmer nicht erreicht wurden.

Herzlichen Dank an die Kursleiterin, die mit ihren Ideen einen abwechslungsreichen Vormittag geboten hat.

Kräuterwanderung des Familienausschusses

Bei der angebotenen Kräuterwanderung, am 20. April waren 17 Teilnehmer(innen) vom großen Wissen der Kräuterpädagogin Maria Mühlbacher beeindruckt.

Aus vielen Frühlingskräutern werden wir Salate und Suppen damit gesund aufwerten und Tees, Salben und Tinkturen selber zubereiten.

Krönender Abschluss war eine überaus köstliche Jause, hergestellt von der Expertin: Kräuterbrot, Käse, Topfen, alles mit diversen Kräutern verfeinert. DANKE Maria!

Gehen wir wieder mit offenen Augen in die Natur!



KULTURFRÜH

Märchenabend in Roßleithen

Einen wahrhaft märchenhaften Abend erlebten die Besucher in Roßleithen bei der Eröffnung des Kulturfrühlings. Elisabeth Nieskens erzählte lustige und zum Nachdenken anregende Märchen und wurde dabei vom Almtal-Bordun mit Duddelsack und Leierorgel begleitet. Umrandet wurde der musikalische Abend mit einer Vernissage über traumhafte Fotografien von Rudi Rohrleitner aus Roßleithen.



Am Foto oberhalb v.l.n.r.: Kulturausschussmitglieder: Iris Seebacher, Anneliese Brandstetter, Gerlinde Grill, Gabi Dittersdorfer und Fotograf Rudi Rohrleitner
Hinten: Almtal Bordun mit Elisabeth Nieskens in der Mitte



Foto: hinten :Radingers Tanzlmsi; Vorne hockend: Die Obfrau Gerlinde Grill
Links Bgm. Gabi Dittersdorfer und hockend die Obfrau Gerlinde Grill



Liada und M...

Ein Abend der besonderen Art war der zweite Kulturfrühling. Radingers Tanzlmsi begeisterte das Publikum mit Liedern von Annemarie Kopf. Die traumhaften Stimmgaben dazu, um viele Zugaben zu klatschen, so dass der Abend eine große Freude war. Das besonders zahlreich erschienene Publikum dankte die Akteure betonten, dass es selten ist, dass der Abend es dadurch auch für die Musiker eine große Freude war.

**Die Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer
und die Obfrau Gerlinde Grill für
den gelungenen Abend**

FRÜHLING 2016

Musikalische Grüße vom Abersee



Erdengerl; Dritte von links stehend Annemarie Kopf
Gerlinde Grill und die Ausschussmitglieder

Die dritte Veranstaltung des diesjährigen Kulturfrühlings überbrachte den Besuchern „Musikalische Grüße vom Abersee“. Die Abersee Musikanten aus dem Salzkammergut garantierten mit Liedern und Paschern für gute Unterhaltung und beste Stimmung. Auch die Maultrommelmusik Schwarz aus Molln bot mit ihren Melodien einen Ohrenschmaus. Für die Interpretation des Schneewaltzers als Glockenspiel erteten die Musiker und Musikerinnen tosenden Beifall. Hugo Tannwalder führte gekonnt durchs Programm und sorgte mit seinen lustigen Gedichten immer wieder für Lacher.

Die Musikanten bekamen von den Zuhörern einen nicht enden wollenden Applaus, sodass sie noch viele Zugaben zum Besten gaben!

Als Dankeschön für den Konzertbesuch gab's für jede Mutter ein kleines Präsent zum bevorstehenden Muttertag mit nach Hause.

Der Kulturausschuss der Gemeinde Roßleithen bedankt sich beim Publikum für das zahlreiche Erscheinen beim Kulturfrühling 2016 und freut sich auf weitere Veranstaltungen im nächsten Jahr



Musik fürs Herz

Teil des heurigen Roßleithner Kulturfrühlings war das Publikum genauso wie die humorvollen Gedichte von der „Erdengerl“ brachten das Publikum der Abend fast kein Ende nehmen wollte.

Man war von den Akteuren begeistert aber auch die Zuhörer so viel Stimmung mitbringen und Freude war in Roßleithen auftreten zu dürfen.

Der Kulturausschuss gratulierte dem Kulturausschuss unter anderem für die wiederum hervorragend organisierten Veranstaltungen.



Foto: hinten :Abersee Musikanten & Pascher; Maultrommelmusik Schwarz und hockend: Hugo Tannwalder, Obfrau Gerlinde Grill, Vizebgm. Kurt Pawluk, Wolfgang Atzmüller u. Evelyn Schöngruber





TERMINE, VERANSTALTUNGEN UND HINWEISE

Der Bezirk Kirchdorf wird diesmal seine kulturelle Vielfalt in Wien präsentieren.

Gesamtpakete (Eintritt & Busfahrt): voraussichtlich im Vorverkauf 53 Euro

*Ball der
Oberösterreicher
in Wien*

21. Jänner 2017 Austria Center Vienna

Interessierte melden sich bitte am Gemeindeamt Roßleithen, Tel.: 07562/5230!

1. Oktober 2016

Korbflechten

im Vereinsraum 9 - 16 Uhr

Anmeldungen bis Freitag, 16.09.2016
am Gemeindeamt Roßleithen!

Information des Jugend- & Kulturausschusses

Im Herbst 2016 wird es einen Tanzkurs für Standardtänze (Walzer, Fox, Polka, ...) am Gemeindeamt Roßleithen geben.

Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben!

Standorte Speiserestetonnen

- Altstoffsammelinsel Pichl
(Zufahrt Kläranlage)
- Egglohofsiedlung
- Altstoffsammelinsel Rading
- Seebachhof
(Zufahrt Garagen)
- Roßleithen Ort (GEWOG-Bauten)
- Roßleithen Ort
(Nähe Wasseraufbereitungsanlage)
- Kindergarten Pießling
- Mayrwinkl
(Parkplatz Loipenautomat)



Termine Gemeinderatssitzungen:

Gemeindeamt Roßleithen, 1. Stock - Sitzungssaal

Freitag, 16. September 2016 19.00 Uhr
Freitag, 16. Dezember 2016 17.00 Uhr

Wohnung in herrlicher Aussichtslage am Schweizersberg zu vergeben:

Ca. 90m² inkl. Balkon; (Küche, Schlafzimmer, Wohnzimmer, Bad/WC, Kachelofen);

€ 1.500,00 Ablöse

Dr. Wolfgang Scheidl, 0650/ 35 69 533

Müllabfuhrtermine

Die Müllabfuhr erfolgt jeweils von Montag bis Mittwoch (ausgenommen Feiertage), je nach Abfuhroute, und findet an folgenden Tagen statt:

11., 12. u. 13. Juli	(auch 4-wöchentlich)
25., 26. u. 27. Juli	
08., 09. u. 10. August	(auch 4-wöchentlich)
22., 23. u. 24. August	
05., 06. u. 07. September	(auch 4-wöchentlich)
19., 20. u. 21. September	
03., 04. u. 10. Oktober	(auch 4-wöchentlich)
17., 18. u. 19. Oktober	

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

TEL.: (07562) 76 53

MONTAG:

08.00 - 12.00 UHR UND 15.00 - 18.00 UHR

FREITAG:

8 - 18 UHR

SAMSTAG:

9 - 12 UHR

KOMPOSTIERANLAGE Schmid, Gleinkerau 35

- Grünschnitt (Laub, Mähgut, Rasenschnitt, Heu)

- Strauchschnitt

- Holzasche

Öffnungszeiten

Mo Mi Fr 08:00 - 12:00, 14:00 - 18:00

Sa 09:00 - 12:00, 13:00 - 18:00

Bei Rückfragen: Herr Bernhard Wirth (0699) 81 97 69 58
berni.wirth@hotmail.com

PLANUNG • BAUAUFSICHT • PROJEKTMANAGEMENT • KONSTRUKTION •
VERKEHR • WASSER • UMWELT

Diplomierter Umwelttechniker

Dipl.-Ing. ROLF H. RAKUSCH

Zivilingenieur für Bauwesen

8010 Graz, Kreuzgasse 30

Telefon: 0316/ 32 32 32

E-Mail : office@rakusch.at



GRATULATIONEN UND STANDESNACHRICHTEN

Geburtstagsjubilare



Augustina Klinser
Pießling 83
80. Geburtstag



Maria Lindbichler
Schweizersberg 229
90. Geburtstag



Anna Baumschlager
Pießling 42
80. Geburtstag



Zäzilia Schauer
Pießling 41
80. Geburtstag



Siegfried Humpl
Rading 82
80. Geburtstag

Todesfälle

Birgit Wiegand im 51. Lebensjahr

Josef Rebhandl im 85. Lebensjahr

Josef Hinteregger im 79. Lebensjahr

Agnes Pernkopf im 93. Lebensjahr

Alois Ramsebner im 80. Lebensjahr

Rudolf Cör im 66. Lebensjahr

Geburten

Lisa Maria Perner & Johannes Schmid
einen Johannes

Bianca & Klaus Kuntner
einen Philip

Kerstin Guttner & Marcel Grunow
eine Sophie

Julia & Rupert Pfister
einen Roman Valentin

Monika Klinser & Wolfgang Bürtlmaier
eine Klara

Susanne & Gerhard Breitenbaumer
einen Jakob Gerhard

Im Rahmen einer kleinen Feier, organisiert vom Jagdleiter Gottlieb Schoiswohl, überreichte die Jagdgenossenschaft Roßleithen am 16. Mai 2016 als Dank und Anerkennung eine Ehrenurkunde an den ehemaligen Jagdausschussobmann Johann Antensteiner, vlg. Stummer in Schweizersberg. Johann Antensteiner übte die Funktion als Jagdausschussobmann über 20 Jahre lang aus. Diese Zeit war von sehr guter Zusammenarbeit geprägt.





WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUEN ERDENBÜRGER



Claudia & Christian Kletzmayer
einen Stefan



Christin Müller & Markus Schmidleitner
einen Moritz



Daniela & Jakob Schöfl
einen Raphael Jakob



WIR BEGRÜßEN UNSERE NEUEN ERDENBÜRGER



*Ein Kind macht das Haus glücklicher,
die Liebe stärker, die Geduld größer,
die Hände ruhiger, die Nächte länger,
die Tage kürzer und die Zukunft heller.*



Bianca & Klaus Kuntner
einen Philip



Julia & Rupert Pfister
einen Roman

Die in der Zwischenzeit geborenen Erdenbürger, stellen wir Ihnen in der nächsten Ausgabe vor!



Gesunde Gemeinde Roßleithen

Der Bauernhof als Naturerlebnis für die Kinder

Fast 30 Kinder nahmen am Naturerlebnisprogramm der Gesunden Gemeinde Roßleithen mit Barbara Schober und Johanna Stummer am Bauernhof Stadler teil. Die kleinen Erforscher lernten an diesem spannenden Nachmittag viele Blumen kennen, lauschten den verschiedenen Vogelstimmen und schlüpfen sogar in die Rolle einer Schlüsselblume, die nach dem Winter zum Blühen erwacht. Nach einer kurzen Aufwärmphase mit heißem Tee banden die 4 bis 10-jährigen wunderschöne österliche Weidenkränze, die mit selbst gesammelten Materialien wie Moos, Schneckenhäuser und Federn geschmückt wurden. Organisator Josef Stummer: „Ich bin begeistert von den tollen Ostertürkran-

zen und freue mich über die Möglichkeit der intensiven Naturerfahrungen für die Kinder. Die eine oder andere matschige Hose gehört da natürlich dazu!“



All jene Kinder, die keinen Platz mehr ergattern konnten haben im Rahmen des Roßleithner Ferienprogrammes am 14. und 15. Juli 2016 wieder die Möglichkeit den Bauernhof Stadler mit allen Sinnen zu erleben.



Reges Interesse an der Kräuterwanderung zum Basenfasten



Reges Interesse herrschte an der Kräuterwanderung zum Basenfasten der Gesunden Gemeinde Roßleithen. Obwohl gerade erst der letzte Schnee geschmolzen war, verstand es die Kräuterpädagogin Maria Mühlbacher (4.v.l. mit grüner Jacke) ausgezeichnet, umfassendes Wissen zu den Kräutern zu vermitteln und sorgte so für einen spannenden Nachmittag!

Tag des Apfels in der Krabbelstube, Volksschule und Kindergarten

Freitag, 11. November 2016

Am Vormittag werden die Mitglieder des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde in der Krabbelstube, in der Volksschule und im Kindergarten über die Bedeutung des Apfels informieren und Bio-Äpfel verteilen.

Aktionstag im Rahmen unseres Projektes „Netzwerk Gesunder Kindergarten“

Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringungen in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Anhörigen unterstützen.

Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine andere Pflegepersonen im Haushalt sind.

Auskünfte über freie Plätze konnten bisher nur in den einzelnen Alten- und Pflegeheimen erfragt werden. Es war daher in der Vergangenheit oft erst

nach vielen Telefonaten und Auskünften möglich, einen geeigneten Kurzzeitpflegeplatz zu finden.

Die Sozialhilfeverbände, welche im Auftrag der Gemeinden Träger von 65 Alten- und Pflegeheimen in Oberösterreich sind, haben daher schon vor geraumer Zeit gemeinsam mit dem Oberösterreichischen Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen.

Unter der Adresse:

www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at

kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig kann direkt eine Anfrage

für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an die KundInnen.

Die Sozialhilfeverbände wollen mit dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll auch ein „Urlaub von der Pflege“ ermöglicht werden.

Darüber hinaus soll das Angebot nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundung mithelfen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen.

Photovoltaik Anlage am Kindergarten Pießling

Bei der vergangenen Gemeindevorstandssitzung wurde einstimmig auf Initiative des Umweltausschusses beschlossen, eine PV Anlage auf dem Dach des Kindergartens zu montieren! Die Gemeinde Roßleithen beansprucht auch dieses Mal eine Landesförderung im selben Ausmaß wie vor ca. zwei Jahren bei der PV Anlage der Volksschule.

Via Internet-App ist die optimale Sonneneinstrahlung auf dem Dach des Kindergartens während des ganzen Jahres festgestellt worden. Mit diesen Erkenntnissen und anderen Daten wurde die Wirtschaftlichkeit des Standortes berechnet. Beinahe scheiterte auch dieses nachhaltige Umweltprojekt an der Start Finanzierung.

„Trotzdem kein Grund zum Aufgeben!“ so Vizebgm Kurt Pawluk (SPÖ), und spendete einige Hundert

Euro. Somit steht der Verwirklichung des Vorzeigeprojekts Energie vor Ort zu erzeugen nichts mehr im Weg.

Wissenswertes: Die PV-Anlage leistet ca. 3 000 kWh pro Jahr. Damit soll ein erheblicher Teil des eigenen Stromverbrauches gedeckt werden.

Die Sensibilisierung der nächsten Generationen über die Möglichkeiten Erneuerbare Energien zu fördern und zu begreifen, ist

unseren Gemeindevorteilern sehr wichtig!

Bgm. Gabi Dittersdorfer und Umweltausschussobmann Karl Grassecker:

„Ein ganz großes Dankeschön

an unseren Vize-Bgm. Kurt Pawluk für seine großzügige Spende, seinen Weitblick für die Zukunft und seinen Einsatz für erneuerbare Energien in unserer Gemeinde!“

Bericht Umweltausschussobmann GV. Karl Grassecker und Vizebgm. Kurt Pawluk

Foto: v.l.n.r.: Standortleiter der Fa. E-TECH Reinhold Habersack ist die ausführende Firma, Bgm. Gabi Dittersdorfer, Umweltausschussobm. Karl Grassecker, Vizebgm. Kurt Pawluk



Flurreinigungsaktion

Der Ausschuss für Umwelt und Gesundheitsangelegenheiten veranstaltete auch dieses Jahr bei strahlendem Sonnenschein eine Flurreinigungsaktion.

Ausgangspunkt war im Ortsteil Pichl alter Bauhof. Unser Gemeindegebiet wurde wieder über drei Achsen gereinigt. Verlauf der Südachse vom Ausgangspunkt über Vorderstoderer - Landesstrasse bis einschließlich Pießling-Ursprung. Nordachse ebenfalls alter Bauhof, Klettergarten, Einstieg Radingstein, Feuerstelle Rettenbach, bis zum Nock Parkplatz. Die dritte und letzte Achse vom Gsperr über das Veichtal. Zusätzlich wurden alle vier Müllsammelinseln + Umfeld und die am Weg befindlichen Bushaltestellen gesäubert. Bilanz: bei dieser 3-stündigen Aktion wurden 9 Stk. Müllsäcke gesammelt.

Der neue Ausschussobmann Karl Grassecker, Bild Mitte, bedankte sich bei allen beteiligten Personen und hob besonders die unverzichtbare Unterstützung vom Verein Zwäx hervor, der Jahr für Jahr mit dabei ist.

Danke für die unentgeltliche Beteiligung. Des Weiteren ein Dankeschön an unsere Bürgermeisterin, die uns nach getaner Arbeit zum Mittagessen eingeladen hat. *Bericht: Vizebgm. Kurt Pawluk,; Foto: GR DI Herbert Redtenbacher*



Wir möchten alle Vereine darauf hinweisen, dass sie sich gerne in der Roßleithner Gemeindezeitung präsentieren können. Bei Interesse schicken Sie bitte Ihren Artikel, Fotos usw. an: manuela.klinser@rossleithen.ooe.gv.at



Registrierungspflicht für Imkerinnen und Imker

Wer ist Meldepflichtig?

Jede Person, jeder Betrieb, der bereits Bienen hält oder neu mit der Bienenhaltung beginnt. Die Registrierungspflicht besteht bereits ab der Haltung eines Bienenvolkes und hat mit 1. April 2016 begonnen.

Registrierung:

Es werden die Daten (Namen, Adresse, Geburtsdatum, Kontaktdaten) des

Imkers bzw. der Imkerin im Veterinärinformationssystem (VIS) eingetragen.

Welche Meldefristen sind zu beachten?

Erstmeldung der Stammdaten für Imker deren Bienenhaltung bereits am 01.04.2016 bestanden hat, muss bis 31.12.2016 bei der Bezirksverwaltungsbehörde zu erfolgen.

Imker, die **neu mit der Bienenhaltung** beginnen, müssen **binnen 7 Tagen** nach Aufnahme der Bienenhaltung Meldung an die Bezirksbehörde leisten.

Formulare für die Imkerregistrierung liegen am Gemeindeamt Roßleithen auf!

Jugendtaxi

Ab sofort ist das Taxiunternehmen Karl Sonnleitner e.U. neuer Vertragspartner des Jugendtaxi in Roßleithen!

Tel.: 0664/52 22 800

Bereits seit dem Jahr 2013 gibt es in Roßleithen das sogenannte „Jugendtaxi“.

Zur Erinnerung:

Jeweils Freitag, Samstag und an den Nächten vor Feiertagen können Jugendliche im Alter von 15 bis 21 Jahren (Ausnahmen: Zivil- bzw. Präsenzdiner, Studierende bis 26 Jahre) von 21.00 Uhr bis 05.00 Uhr zum Preis von 25 Cent pro Kilometer das Jugendtaxi anfordern. Für jede Fahrt

ist ein spezieller Fahrtschein einzulösen, welcher am Gemeindeamt Roßleithen erhältlich ist (es können mehrere Fahrtscheine abgeholt werden). Es müssen immer mindestens 2 Personen mitfahren.

Das Taxi kann von allen Roßleithner Ortsteilen in Anspruch genommen werden (Rading, Mayrwinkl, Pießling, Pichl, Schweizersberg und Roßleithen).



Personen- und Patiententransporte

SONNLEITNER KARL

- Krankentransporte und Taxi
in alle Krankenhäuser, Fachärzte
- Dialysefahrten
- Bestrahlungs- und Chemofahrten
(Transporte werden direkt mit Ihrer Krankenkasse verrechnet)
- Kur- und Rehafahrten
- Rollstuhlbus
- Flughafentransfer
- Wandertaxi

0664 5222800 od. 07562 8887

www.sonnleitnertaxi.at



Fr. + Sa. Nachttaxi

Rollstuhlbus

ohne Anstrengung mit dem Rollstuhl in den Bus und zu Ihrem Zielort!



So schnell kann's gehen.

Oliver Baumschlager
Dipl. Finanzberater

0676/967 73 04

oliver.baumschlager@wuestenrot.at



Mein ZuhauseDarlehen:
Für alle Ihre Pläne.

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN



STRASSENBAU
ASPHALTIERUNGEN



PFLASTERUNGEN
AUSSENANLAGEN

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE

4560 KIRCHDORF/KREMS, SENGSSCHMIEDSTRASSE 4

TELEFON 0 75 82 / 62 0 30

e-mail: kirchdorf@swietelsky.at



**INNOVATIVE LÖSUNGEN
AUS EINER HAND**

e² engineering GmbH

DIE INGENIEUR MANUFAKTUR
Innovative Lösungen aus einer Hand

Fohnsdorf ■ Admont ■ Graz ■ Pinkafeld ■ Vorderstoder

www.equadrat.com

A-8911 Admont

Hauptstraße 79

Tel.: +43 (0)3613/27 72



**Genießen Sie „Junge Küche
mit Regionalem Ursprung“**

Auf Ihr Kommen freuen sich,
Christoph und Christl Kerbl

4575 Rossleithen, Pichl 275

Tel.: 07562/54139,

www.kerbls-kueche.at

**KERBL'S
Küche**

Rebhandl



Taxi | Krankentransport |
Bestrahlung | Dialyse
Therapiefahrten mit direkter
Kassenverrechnung

Nähere Infos unter: 0664 90 7 60 20

www.rebhandl.com

... wir sind gerne für Sie da!

**SEEBAUER
AM GLEINKERSEE**



ESSEN | BADEN | CAMPEN | BIOLANDWIRTSCHAFT

www.gleinkersee.at



**Franz de Paul Schröckenfux
Gesellschaft m.b.H. Roßleithen**
Sensen- und Mähmesserwerk

FUX Maschinenbau und Kunststofftechnik GmbH.

Roßleithen Nr. 72, 4575 Roßleithen

Tel.: 07562 / 61 11-0

www.schroeckenfux.at

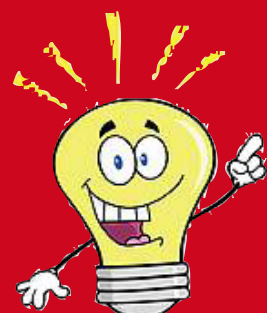
www.fux.at



SANITÄR - HEIZUNG - KLIMATECHNIK

Dambach 46, 4581 Rosenau/Hengstpaß, Tel.Fax.: 07562-20788, Mobil: 0664-3335119
berger.installationen@aon.at

**Hier könnte IHRE
Werbung stehen!**



Klammberg - Gipfelkreuz Segnung

Der beliebte Aussichtsberg in der Gemeinde Roßleithen, nahe Pießling Ursprung, hat ein Gipfelkreuz.

Dieses wurde im Rahmen einer kleinen Feier von Pfarrer Dr. Gerhard Maria Wagner gesegnet. Er war sehr erfreut, dass hier ein Gipfelkreuz errichtet wurde. Es ist außerdem das erste, welches er segnen konnte, seit er in Windischgarsten Pfarrer ist.

Vizebürgermeister Kurt Pawluk, in Vertretung der erkrankten Bürgermeisterin Gabi Dittersdorfer, dankte dem Initiator und Kreuzspender Herbert Rath aus Leonstein. Seinen Dank sprach er auch seinen Helfern, Manfred Atzmüller, Stefan Hackl und Herbert Aigner (aus Steinbach) aus und überreichte Dankschreiben und Anerkennungsgeschenke.

Herbert Rath, ein geprüfter AV-Klettersteigführer sagte: „Ich komme sehr gerne in diese Region und besonders gefällt mir dieser Platz am Klammberg. Deshalb beschloss ich hier ein Gipfelkreuz unentgeltlich zu errichten. Mein Dank gilt allen die mir geholfen haben. Außerdem werde ich dieses Kreuz und auch den Weg hier herauf im Rahmen meiner Möglichkeiten erhalten.“ Umrahmt wurde diese schöne Feier von den Trompetern Harald und Heli. Mit „Hoamatland“ klang sie sehr feierlich aus.



v.l.n.r. stehend: Stefan Hackl, Vizebgm. Kurt Pawluk, Pfarrer Dr. Gerhard Maria Wagner, Manfred Atzmüller und Herbert Rath; v.l.n.r. hockend: Harald Atzmüller und Helmut Lindbichler



Ein neuer Betrieb stellt sich vor



Jin Shin Jyutsu

Die Kunst der Selbstheilung

Energieblockaden einfach lösen

Jin Shin Jyutsu, eine jahrtausendealte japanische Harmonisierungskunst, die im Laufe der Zeit in Vergessenheit geraten ist, und erst am Beginn des vergangenen Jahrhunderts wiederentdeckt wurde, findet auch hierzulande immer mehr Anhänger.

Die asiatische Philosophie beschäftigt sich mit der Harmonisierung von Körper, Geist und Seele, will aber weder als mystische Heilkunst noch als simple Massagetechnik missverstanden werden.

Im Gegensatz zu vielen anderen Methoden kann Jin Shin Jyutsu nicht nur von Praktikern an Klienten ausgeübt, sondern auch selbst angewendet werden.



Katharina Buchbauer

dipl. Bioenergetikerin
Jin Shin Jyutsu - Praktikerin

Mayrwinkl 45
4575 Roßleithen
+43 (0) 650 63 65 500
katharina.buchbauer@aon.at
www.jsj.at



Benefizveranstaltung für Manfred Lindbichler

Am 29. August 2014 änderte sich das Leben des damals 47-jährigen Manfred Lindbichler und seiner Familie schlagartig. Bei Fassadenarbeiten an seinem neuen Haus stürzte der Familienvater aus 3,5 Metern Höhe und schlug mit dem Kopf auf ein Steinpflaster auf. Die Diagnose war niederschmetternd: Schwerstes Schädel Hirn

Trauma, multiple Knochenbrüche im Gesicht und an den Extremitäten sowie innere Verletzungen. Die Ärzte kämpften um sein Leben. Mehrere Operationen waren notwendig bevor Manfred aus dem Koma geholt werden konnte. Knapp zwei Monate nach dem Unfall begann er seine Umwelt das erste Mal wieder bewusst wahr-

zunehmen. Seither kämpft er sich mit kleinen Schritten zurück ins Leben. Nach 8 Monaten Krankenhaus und Rehabilitation wurde er nach Hause entlassen. Mit Unterstützung seiner Familie kann Manfred mittlerweile in den Rollstuhl mobilisiert werden.

Um die finanzielle Lage rund um Therapiekosten und Hilfsmittelschaffung zu verbessern, wird für Manfred am **17. Juli 2016** eine **Benefizveranstaltung** mit Flohmarkt und musikalischer Umrahmung am **Ziegenhof Rohrleithen**, Schweizersberg 229, 4575 Roßleithen, veranstaltet.

Beginn ist ab 10 Uhr.

Fürs leibliche Wohl wird mit Grillerei sowie Kaffee und Mehlspeisen gesorgt.





STÖGER

ROSSLEITHEN





Stöger Robert GmbH
Rading 142 4575 Roßleithen

Transporte | Baggerungen | Brennstoffe
Heizöl/Diesel | Gas/Pellets | Winterdienst
Arbeitsbühnen- und Teleskopladerverleih

www.stoeger-transporte.at

office@stoeger-transporte.at Telefon: +43 (7562) 80 70

VIELSEITIG
KOMPETENT
HOCHST MOTIVIERT
BEWUSSENHAFT
VERLÄSSLICH
GERNE FÜR SIE DA!



pyhrn-priel SaisonCard







☀ Familienkarte = SaisonCard für Ihre Kinder gratis!

Ihr Gratis-Ticket für:

- ☀ gratis Bergbahnen (laut Betriebszeiten)
- ☀ gratis Schwimmbäder
- ☀ gratis Museen
- ☀ gratis geführte Wanderungen
- ☀ und vieles mehr von Mitte Mai bis Mitte Oktober

€ 60,-

www.pyhrn-priel-card.at



RENAULT
Passion for life

Österreich-Premiere von 3. bis 5. März

Der neue
Renault MEGANE

Leidenschaft beginnt.



Schon ab
€ 16.990,-

4 Jahre Garantie oder 100.000 km*

Auch als sportliche GT Variante mit 4CONTROL®-Allradlenkung erhältlich

*) Unverbindlich empfohlener Listenpreis Megane Life ENERGY 1.6i 100 km/h, USt. und MwSt. 2) Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was zuerst eintritt. Verbrauch 3,3-6,0 l/100 km, CO₂-Emission 86-134 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

ZEMSAUER

4575 Roßleithen, Schweizersberg 150

Telefon 07562/7509

www.renault-zemsauer.at



RENAULT
Passion for life



SCHMID GMBH

Pichl 132
4575 Roßleithen



www.schmid-erdbau.at
T. +43 7562/5319
office@schmid-erdbau.at

DER NEUE PEUGEOT 308
BEWEGT DIE SINNE



2 JAHRE HERSTELLERGARANTIE
2 JAHRE OPTIMWAY GARANTIE PLUS**

PEUGEOT empfohlen TOTAL. CO₂-Emission: 95-129 g/km, Gesamtverbrauch: 3,6-5,6 l/100km.

ab **€ 15.900***
inkl. € 1.000,- Erstattungsprämie statt € 1.000,- Erstattungsprämie bei Leasing Finanzierung über die Peugeot Bank

*) Aktion gültig für Privatkunden bei teilnehmenden Händlerpartnern für Kaufverträge bis 28.02.2014 und Auslieferung bis 31.03.2014. Der eingetragene Aktionspreis inkludiert bereits alle aktuell gültigen Aktionen, nicht aber den Finanzierungsbonus. Finanzierungsbonus nur gültig bei Leasing Finanzierung über die Peugeot Bank, Banque PSA Finance Niederlassung Österreich. 2) Jezt inkl. 2 Jahre Werkgarantie und 2 Jahre Optiway GarantiePlus für insgesamt 4 Jahre/80.000 km ab Erstzulassung. Linien, angr., nicht herstell. Rückgabe in € inkl. MwSt. Weitere Details zu den Aktionen, der Garantie und den Finanzierungsangeboten bei Ihrem Peugeot Händlerpartner und auf www.peugeot.at/angebote/aktionsdetails. Änderungen sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symboliken

MOTION & EMOTION

Hans Rußner e.U.
Landmaschinen - Kfz - Schlosserei

4575 Roßleithen, Pichl 24
Telefon: 07562/5363-0, Fax Dw -6
e-mail: russner.p@aon.at



ETECH

**Elektroinstallationstechnik
Elektrofachhandel
Photovoltaik**

ETECH Schmid u. Pachler Elektrotechnik GmbH & Co KG
A-4580 Windischgarsten, Hauptstr. 36, Tel.: +43/7562/5322-0
windischgarsten@etech.at, www.etech.at

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Roßleithen,
4575 Roßleithen

Redaktion: Gemeinde Roßleithen,
Tel. (07562) 52 30, Fax-DW 77,
gemeinde@rossleithen.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeisterin Gabriele Dittersdorfer

Zuschriften und Anfragen an:
Gemeinde Roßleithen - Manuela Klinser,
manuela.klinser@rossleithen.ooe.gv.at

Titelfoto:
Martin Tongitsch

Druck:
Druckerei Haider, Schöna-Perg

Redaktionsschluss: Mo, 08.08.2016

Änderungen, Satz- und Druckfehler
vorbehalten!



SCHÖNE FERIEN!

